# VWS4LS: 15.10.2024 – Öffentliche Ergebnistagung



1	10:00	Einlass	Alle			
2	10:30	Begrüßung aller Teilnehmer und Vorstellung der Agenda	Christian Kosel (ARENA2036), Georg Schnauffer (ARENA2036)			
3	10:40	Einführung in die ARENA2036 und Projektfamilie Leitungssatz	Georg Schnauffer (ARENA2036)			
4	11:00	VWS4LS und der Projektergebnisse der vergangenen 3 Jahre	Christian Kosel (ARENA2036)			
5	11:30	80 Ergebnis 1 – Funktionale Vorstellung des Gesamt-Demonstrators Christian Kosel (ARENA2036)				
6	12:00	Mittagspause	Alle			
7	13:00	Ergebnis 2 – Pilotanbindung der Verwaltungsschale und Catena-X	Mario Angos (Coroplast), Lena Beil (Dräxlmaier)			
8	13:20	Ergebnis 3 – Beschreibung von Capabilities für Produkt, Prozess und Ressourcen	Matthias Freund (Festo)			
9	13:40	Ergebnis 4 – Entwicklung und Anwendung der OPC-UA Companion Specification for Wiring Harness	Pascal Neuperger (Komax)			
10	14:00	Ergebnis 5 – Automatisierten Verhandlungsverfahren in der Produktion	Gerd Neudecker (Kromberg und Schubert), Melanie Stolze (Ifak Magdeburg)			
11	14:20	Ergebnis 6 – Integration der Domänen-Standards "KBL" und "VEC" und Verwaltungsschale	Matthias Freund (Festo)			
12	14:40	Pause	Alle			
13	14:50	Ergebnis 7 – Architekturergebnisse rund um die Verwaltungsschale (je 7 Minuten)	Pascal Neuperger (Komax), Melanie Stolze (Ifak Magdeburg), Rene Fischer (Fraunhofer IESE), Jannis Jung (Fraunhofer IESE) und Gerd Neudecker (Kromberg und Schubert)			
14	15:40	Ergebnis 8 – Referenzarchitektur für die Virtuelle Inbetriebnahme von Verbundkomponenten auf Grundlage der VWS	Pascal Neuperger (Komax), Toni Kristicevic (Festo)			
15	16:00	Ergebnis 9 – Entwicklung von IDTA – Submodellen (Data-Retention-Policies und Bill-Of-Process)	Alexander Salinas (Dräxlmaier), Pascal Neuperger (Komax)			
16	16:30	Zusammenfassung und Ausblick	Christian Kosel (ARENA2036)			
17	16:45	Q+A	Alle			
18	17:00	Abschluss der Veranstaltung + Abendveranstaltung	Alle			

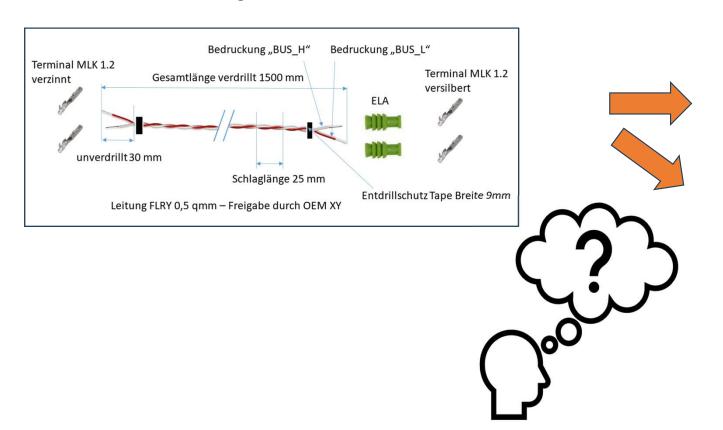
103

# Ergebnis 3 – Beschreibung von Capabilities für Produkt, Prozess und Ressourcen



ARENA2036

#### **Zu fertigendes Produkt**



## Welche Ressource kann mein Produkt fertigen?

→ Fähigkeitsbasierte Auswahl

## Verfügbare Ressourcen



Quelle: Wezag



Quelle: Komax

## Herausforderung: Kombinatorik und "zusammengesetzte" Fähigkeiten

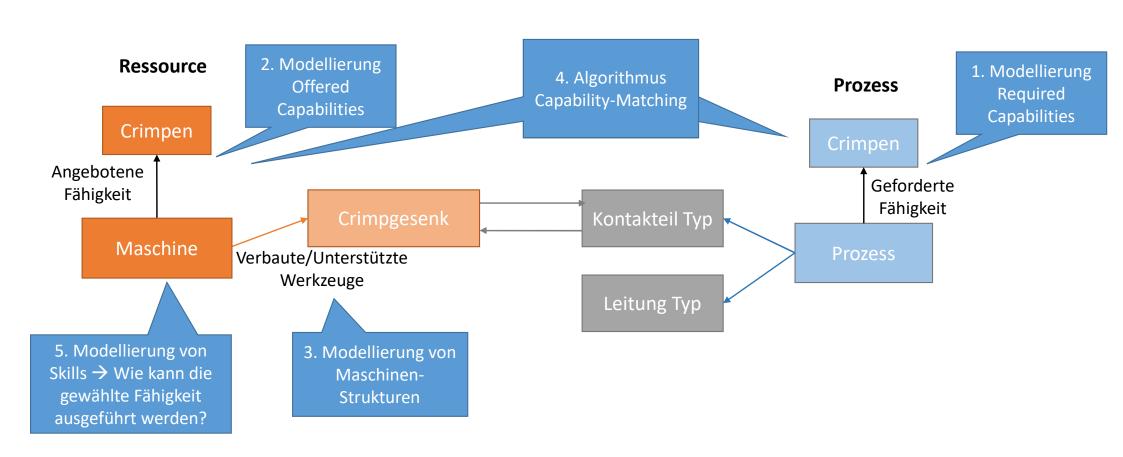


Adapter-Übersicht							
	SSC / UP 35 BA	UP 35	UP 40	UP 60	UP 65 / UP 150		UP 15
	wii wii		Wor wor	WIFE	200		· D . w.
SS 30 / CK 100	1481-02010	1481-06010	1481-06010	1481-03009		CSE 33 Safety	0394-00000
S 12		1481-26047	1481-26047	1481-28021		CSE 30 Safety	0391-00000
/DT	1481-02011	1481-06011	1481-06011	1481-03006		CSV-Adapter	1388-44001
SSV 10		1481-06022	1481-06022			AE 0816 Kopf	0367-04000
AP-Holder	1481-02009	1481-06031				CSE 300 SDE (TE)	0385-19002
leavy Duty				1481-03005	1481-05014		
				- 100			

Quelle: Wezag



- UC1: Finden einer vorhandenen Maschine (+ Werkzeug), die eine bestimmte Fähigkeit ausführen kann
- UC2: Ermittlung, welches Werkzeug (wie) in eine gewählte Maschine eingesetzt werden muss, damit sie eine bestimmte Fähigkeit ausführen kann
- UC3: Konfiguration und Bestellung einer neuen Maschine



#### Konzept "Required Capabilities"



- Nutzung des aktuellen Arbeitsstandes IDTA Submodel "Capabilities"
- Modellierung auf Basis der im Projekt erarbeiteten "Prozessliste"
  - ➤ Prozessparameter → Capability-Properties
- Beispiel "Crimp":

#### 6.1.6 Crimp

Semanticld: https://arena2036.de/vws4ls/capability/1/0/CrimpCapability

#### Parameter:

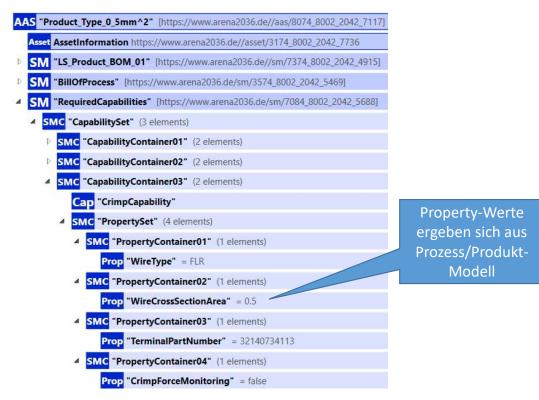
- WireType (xs:string)
- WireCrossSectionArea (xs:double)
- TerminalPartNumber (xs:string)
- · CrimpForceMonitoring (xs:boolean)
- CrimpHeightUpperLimit (xs:double)
- CrimpHeightLowerLimit (xs:double)
- CrimpWidthUpperLimit (xs:double)
- CrimpWidthLowerLimit (xs:double)

#### 6.1.7 Mark Wire

Semanticld: https://arena2036.de/vws4ls/capability/1/0/MarkWireCapability

#### Parameter:

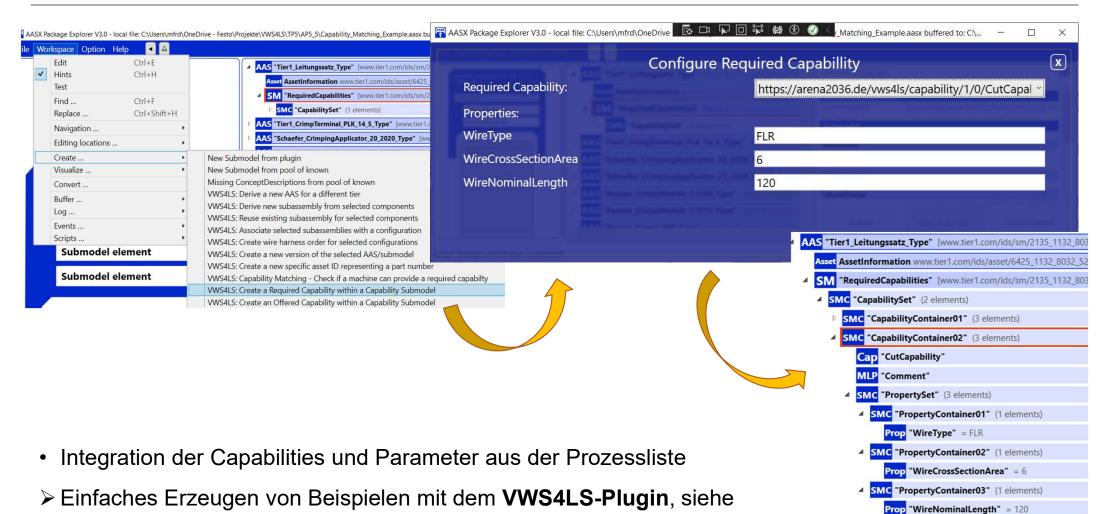
MarkingType (ve:etring)



#### Anlegen von Capabilities im AASX Package Explorer

(https://github.com/VWS4LS/vws4ls-aaspe-plugin)







#### Maschinenebene



Komax Sigma 688

## Ich kann Crimpen!

Aber nur, wenn ich ein entsprechendes Modul und einen Applikator verbaut habe...



#### Modulebene

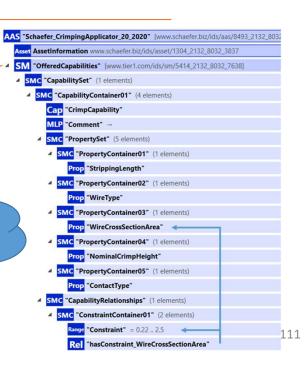
Werkzeugebene



Schäfer 21.2020

Ich kann Crimpen! Und zwar Kontakte vom Typ PLK 14,5 und Leitungen bis Querschnitt 2,5mm^2!

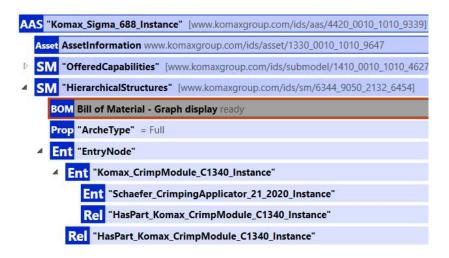
Aber nur, wenn ich in einer entsprechenden Maschine verbaut bin...

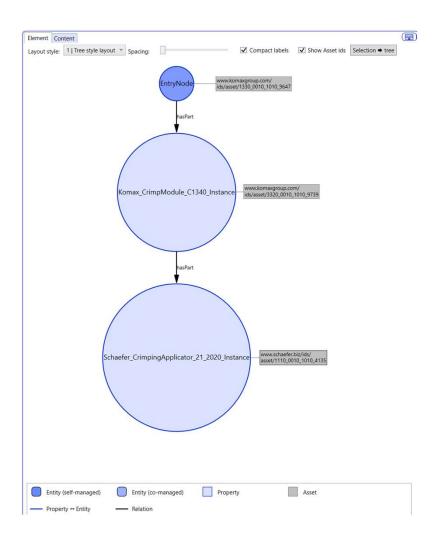


#### Modellierung aktueller Maschinenstrukturen per Teilmodell "BOM"

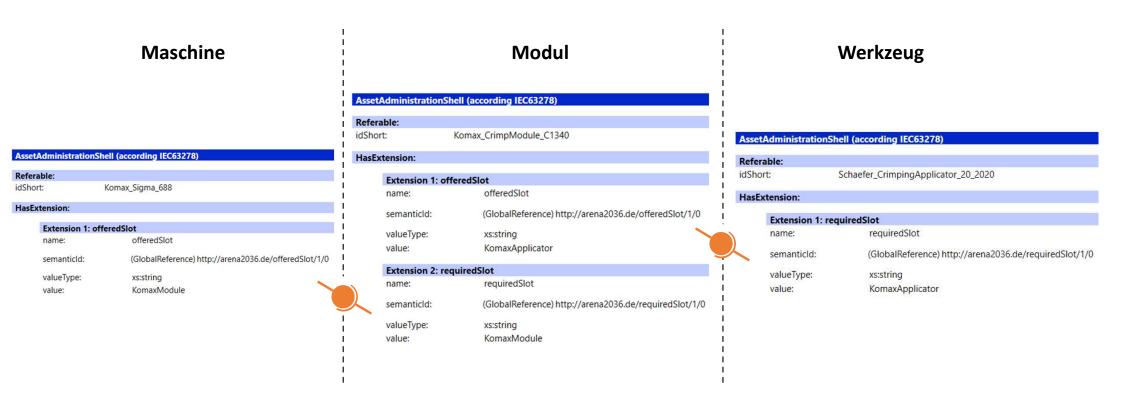


 Nutzung des Teilmodells "Hierarchical Structures enabling Bills of Material" (IDTA 02011)





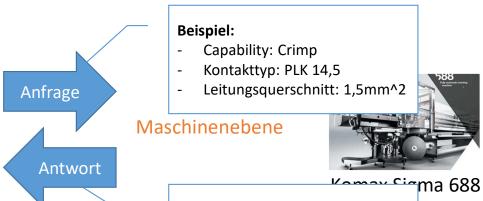




- Nutzung des "Extension"-Konzepts der Verwaltungsschale (Möglichkeit für Erweiterungen ohne Notwendigkeit zur Definition neuer Teilmodelle)
- Neue Maschinen, Module und Werkzeug mit wenig Aufwand einfach integrierbar

#### **Konzept Capability Matching**





#### **Beispiel:**

Mod

- Erfüllbar: ja

 Voraussetzungen: Montage Applikator Schäfer 21.2020 -> erfordert Crimp-Modul C1340 oder C1370

Werkzeugebene



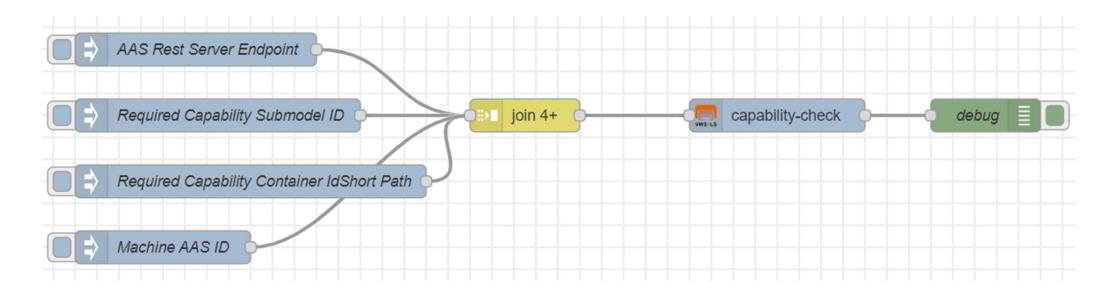
Schäfer 21.2020

#### Schritte für das Capability Matching:

- Kann die Maschine die Capability grundsätzlich bieten?
  - --> Auswertung Offered Capabilities der Maschine
- Welche Werkzeuge sind bekannt, die zur Realisierung der Capabilities genutzt werden können?
  - --> Auswertung Offered Capabilities der Werkzeuge
- 3. (Wie) können die möglichen Werkzeuge in die Maschine montiert werden?
  - --> Auswertung möglicher Maschinenstrukturen
- 4. Welche der gefundenen Kombinationen erfüllen alle Constraints?
  - --> Auswertung der Capability Constraints auf allen Ebenen



- Umsetzung als eigener Node (Implementierung in Javascript)
  - -> s. <a href="https://github.com/VWS4LS/vws4ls-capability-matching">https://github.com/VWS4LS/vws4ls-capability-matching</a>

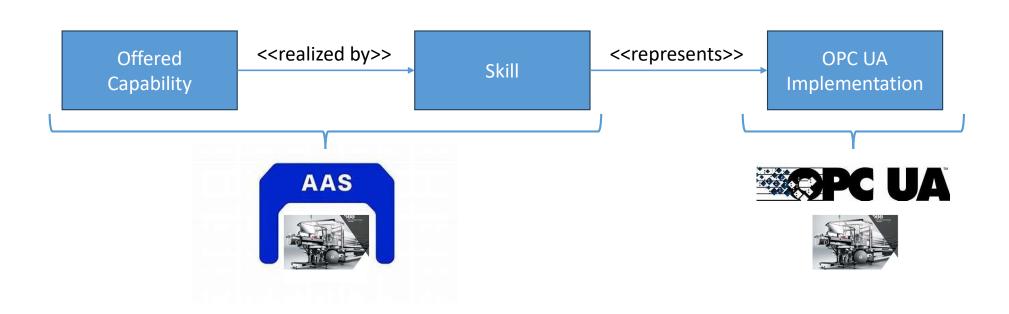


- · Generische Implementierung
- Einfache Einbindung möglich (bspw. Verhandlungsprozesse)

### **Anbindung von Skills**

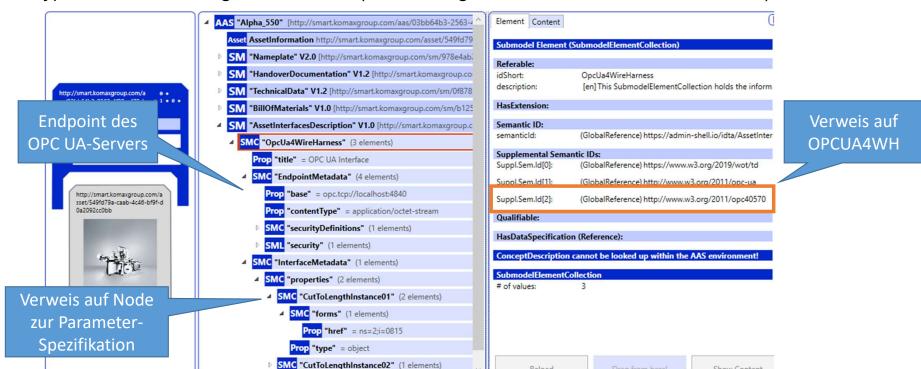


- Ausgangspunkt: Durchgeführter Fähigkeitenabgleich → zu nutzende Maschine ermittelt
- Frage: Wie kann die Fähigkeit/der Prozess auf der gewählten Maschine ausführt werden?
- Übergang von Capability (Fähigkeit) zu Skill (aufrufbare Fertigkeit) notwendig



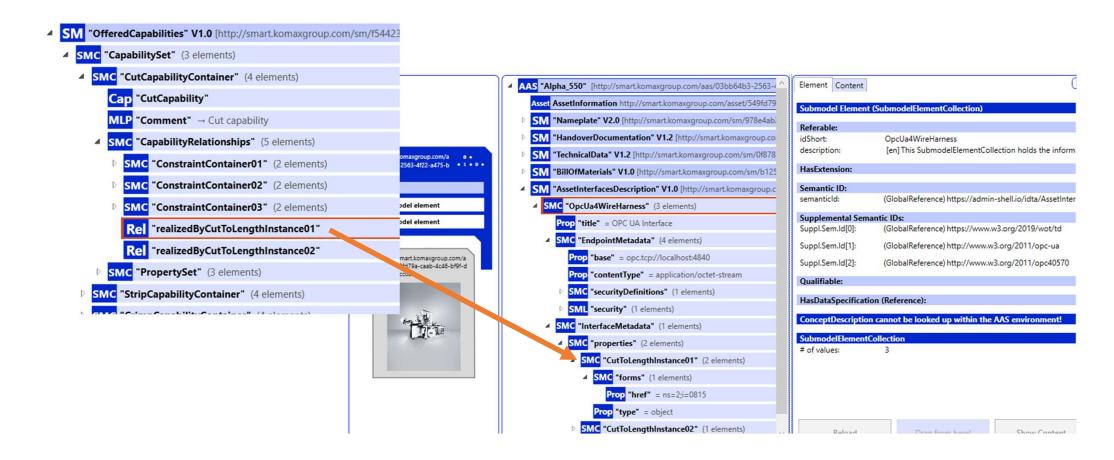


- Verweis auf Implementierung in OPC UA-Server
- Analyse verschiedener Ansätze/Teilmodelle:
  - ControlComponent, OPC UA Server Datasheet (in Entwicklung), Asset Interface Description (AID)
- Nutzung Teilmodell "Asset Interface Description" (IDTA 02017)
  - > Prototypische Erweiterung um OPC UA (Job Management/OPC UA 4 Wire Harness)

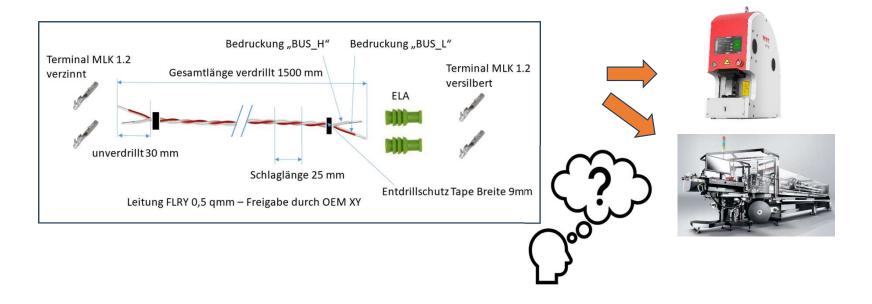


#### Verknüpfung Capability ←→ Skill









- Automatische, f\u00e4higkeitsbasierte Auswahl von Maschinen zur Fertigung eines Produktes bzw. zur Ausf\u00fchrung der ben\u00f6tigten Prozesse
- Besonderes Augenmerk auf "zusammengesetzte Fähigkeiten"
- Verweis auf ausführbare Fertigkeiten (Skills) ermöglicht automatische Ausführung von Prozessen bspw. durch ein MES